

Spielbericht Handball 13.5.26 Länderspiel

Interview mit Andy Schmid Nationaltrainer

Wie gut habt ihr euch vorbereitet?

Natürlich so gut wie möglich, so dass wir bereit sind und nach vorne zu spielen können.

Wie fühlt es sich an nach dem Auftaktspiel gegen Deutschland im letzten Jahr nochmals im Hallenstadion diesmal gegen Italien zu spielen?

Wir erlebten ein super Spiel mit einer Mannschaft die sehr gut gespielt hat. Es war eine volle Halle und eine super Stimmung. Auch wenn am 13.5.26 wenig Fans kommen werden wir gut spielen. Heimspiele sind immer schön. Es ist immer schön vor eigenen Fans zu spielen. Ich freue mich und auch Mannschaft freut sich auf das Spiel und wird 60 Minuten Vollgas geben beim Spiel.

Seit kurzen sind Doppeltrainer auch bei Kriens entsteht da auch einen gewissen Druck und Chance?

Es fängt erst im Sommer im Juli bei Kriens an uns die Aufgabe ist noch weit weg. Druck gehört im Sport dazu und Druck ist auch etwas Positives im Sport. Wenn Druck das ist erwartet jemand etwas von dir und du erwartest auch etwas von dir selber. Etwas. Im Spitzensport ist Druck immer da, es geht darum Resultate zu erreichen Ich versuche auch den Spielern mitzugeben aus dem Druck etwas Positives zu machen.

Freust du dich darauf?

Ja, aber es ist erst im Sommer.

Wie gehst du damit um?

Wie ich schon gesagt habe es fängt erst im Sommer an. Ich mache mir noch keine Gedanken darüber. Im Fokus stehen nun die zwei Spiele gegen Italien, so dass wir uns aus eigener Kraft für die WM qualifizieren können.

Wie ist für dich mit deiner Schwester zusammen zu arbeiten ab dem Sommer?

Ich weiss es noch nicht, das geht erst im Sommer los. Ich habe in Kriens selber gespielt und sie arbeitet schon dort. Unsere Familie ist Handball begeistert. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit meiner Schwester.

Hast du für uns einen Tipp was wir als Mediateam besser machen können?

Da kann ich gar nicht viel sagen, ihr macht das schon sehr gut. Vielleicht komme ich nach dem Spiel und hole mir einen Tipp von euch, was ich besser machen kann. Wie ich die Spieler besser aufstellen kann oder wie wir besser Handball spielen können

Vielen Dank dass du dir Zeit genommen hast. Ich wünsche euch ein mega gutes Spiel und dann auch ein gutes Rückspiel.

Meine Meinung zum Interview

Andy ist locker darauf. Er ist fokussiert auf das Spiel und auf die Fragen von Oliver im Interview. Die Schlussfrage von Oliver über das Mediatem war lustig und die Antwort von Andy Schmid war grossartig.

Interview mit Bob Hanning, Nationaltrainer Italien

Vor dem Spiel

Was ist dein Gefühl vor diesem Spiel?

Ich weiss dass das heute ein ganz schweres Spiel wird. Die Schweiz hat eine fantastische Handballmannschaft die sich in den letzten Jahren toll entwickelt hat. Es wird für uns sehr sehr schwer. Die Schweiz ist für uns ein Vorbild, weil wir wollen auch so gut werden wie die Schweiz ist.

Wie habt ihr euch auf das Spiel vorbereitet?

Du hast nie viel Zeit mit um dich mit der Nationalmannschaft vorzubereiten. Wir sind am Sonntag nach Zürich angereist, einige Spieler haben am Sonntag noch gespielt. Wir wollten uns mit der Mannschaft am Montag und Dienstag vorbereiten. Wir haben viel Video von die Schweizer Handballer angeschaut. Wir haben uns überlegt was die Ideen sind, was wir gegen die Schweizer machen können. Hoffentlich funktionieren die Ideen auch. Sonst haben wir viel miteinander gesprochen, was wir alles so machen können.

Wäre es das erste Mal, dass sie an einer WM dabei sein könnten?

Ich persönlich ja aber die Schweizer sind vor zwei Jahren dabei gewesen und sie habe toll gespielt. Italien ist zum ersten Mal bei der EM dabei gewesen. Sie wollen unbedingt an die WM nach Deutschland gehen Bob Hanning möchte unbedingt an der WM teilnehmen, weil es in seiner Heimat ist und weil er der einzige deutsche Trainer ist.

Was wäre es für sie für ein Gefühl, wenn sie sich für die WM qualifizieren könnten?

Das Gefühl kenne ich noch nicht, weil das wir das noch nicht geschafft haben. Ich kann mir vorstellen dass Erfolg süss schmeckt wie ein gutes Nutella Brot.

Andy Schmid war Handballer des Jahres des in Deutschland. Was hält BOB Hanning vom Trainer?

Erst mal ist Andy Schmid ein guter Freund von mir. Zum zweiten ist Andy Schmid ein überragender Spieler gewesen. Man sieht im Spiel der Schweizer

Nationalmannschaft ganz viele Ideen von Andy Schmid. Ich glaube dass Andy Schmid eine grosse Trainer Karriere machen wird und noch viele Erfolge mit der Schweiz und auch mit europäischen Spitzenmannschaften haben wird.

Wie wichtig finden sie für Menschen mit einer Beeinträchtigung die Inklusion und Mediateam?

Ich finde das ganz toll, weil das gehört alles dazu. Alle die Begeisterung haben, was sie lieben und können, da muss man sich zusammen unterstützen. Ich finde das ihr das gut macht und ich finde es toll dass du dir so gute Fragen überlegt hast. Und deshalb finde ich das gehört auf jeden Fall mit zu unserem Sport. Wir sind ja ein Sport der sehr persönlich ist und sehr auf Freundschaft beruht.

Bis du das erste Mal im Hallenstation gewesen und wenn ja wie fühlt sich das an?

Ich habe mir gerade überlegt ob ich mit der deutschen Nationalmannschaft schon einmal hier gespielt habe. Mit all den vielen Teams war ich in Europa in so vielen Hallen, dass ich es nicht mehr genau weiss. Auf alle Fälle sieht die Halle toll aus und wenn sie dann gleich voll sein wird, wird das natürlich noch einmal eine besondere Atmosphäre sein.

Meine Meinung zum Interview

Bob Hanning hat die Fragen von Oliver ausführlich beantwortet. Er stellt sein Team nicht in den Vordergrund. Er lobt die Schweizer Nationalmannschaft sehr und lobt auch Andy Schmid. Er hatte in der deutschen Nationalmannschaft gespielt.

Aufwärmen

Teams: Sie laufen sich und intensiv und kurz ein. Sie passen sich ein und werfen den Torhüter ein damit er sich im Spiel nicht verletzt.

Schiedsrichter: Sie laufen sich auch und kurz und intensiv ein. Sonst können sie sich verletzen.

Vier Kinder haben eine weisse Fahne getragen und danach ist ein Kind ist mit der Italienfahne hereingelaufen. Nach ihnen kam die Nationalmannschaft von Italien. Ein Kind ist mit der Schwizer Fahne hereingelaufen. Nach ihm kam die Nationalmannschaft der Schweiz. Der Speaker rief alle Namen der Spieler und der Trainer. Beide Teams haben die Nationalhymne gehört und gesungen.

Beim Spiel

Die Stimmung bei den Zuschauern ist sehr gut gewesen. Wir haben auch «Differenz» und «Hopp Schwiiz» gerufen. Den Ruf Differenz ist, wenn die Mannschaft verteidigt. Wenn das Team im Angriff ist, rufen wir «Hopp Schwiiz.»

Die erste Halbzeit

Die Schweizer haben nicht so gut gestartet wie Italien. Der Spielstand war am Anfang knapp. Die Schweizer haben 15 Minuten nicht sehr schlaue gespielt. Dazu holten sie drei Zweiminuten Strafen und eine gelbe Karte.

Der Schweizer Torhüter hielt vier Paraden.

Die italienische Mannschaft holte sechs 7m Würfe. Fünf davon trafen sie. Die Schweizer haben sich noch gefangen. 15 Minuten vor Halbzeitende haben sie richtig gut zusammen Handball gespielt. Darum lagen sie in der Halbzeitpause nur mit einem Tor hinten. Die italienische Mannschaft startete besser als das Schweizer Team. Der Torhüter hielt zehn Paraden. Die Italiener haben sich noch vier Mal Zweiminutenstrafen geholt.

Die zweite Halbzeit

Italien waren noch geistig in der Kabine als die zweite Halbzeit begonnen hatte. Sie haben so gespielt wie die Schweizer in der ersten Halbzeit.

Sie haben vier Mal eine Zweiminutenstrafe bekommen. Ich denke es hätte mehr Strafen geben sollen für das italienische Team. Die Schiedsrichter haben nicht zu Gunsten der Schweiz gepfiffen.

Der italienische Torhüter hielt fünf Paraden.

Die Schweizer haben vier 7m bekommen. Die Schweizer sind besser in die zweite Halbzeit gestartet als in die erste Halbzeit. Es war eine Steigerung zu sehen.

Die Italiener bekamen drei 7 Meter aber Goalie Portner hat die alle gehalten. Zusätzlich hat Portner noch mehr gehalten. Leider haben sie noch drei Zweiminutenstrafen bekommen. Es war sehr spannend. Das Spiel war fair. Die Schweizer haben doch mit drei Toren Unterschied gewonnen. Das Schlussresultat war: 32:29